Gemeinde - Info
November 2026



Neuapostolische Kirche
Gemeinde Hermeskeil

Tag	Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Tag	Datum	Uhrzeit	Kinder
SO	01.11.	10:00	Übertragungs-Gottesdienst Stammapostel H. Mutschler, Gottesdiest für Entschlafene				
MI	04.11.	19:30	Gottesdienst (Kol 3,12)				
SA	07.11.	18:00	Gottesdienst (Phil 3,20.21)				
SO	08.11.		kein Gottesdienst in den Gemeinden, GD für Geistliche in Wiesbaden				
MI	11.11.	19:30	Gottesdienst (Gal 6,9)				
SO	15.11.	10:00	Gottesdienst (Pred 12,14)				
Mi	18.11.	19:30	Gottesdienst (Ps. 41,5) BVV Pr. F. Stricksner Buß- und Bettag				
SO	22.11.	10:00	Gottesdienst (Off 21,5)	SO	22.11.	10:00	KiGo + in Wadern
DO	26.10.	19:30	kein Gottesdienst in HSK, die Gemeinde ist nach Trier eingeladen Ap Mane (Phil 4,4)				
SO	29.11.	10:00	Übertragungs-Gottesdienst BzAp S. Pöschel (Lk 1,30.31)				
			Musik				Senioren
MO	16.11.	19:30	Bezirkschorprobe in Trier	MI	25.11.	14:30	Seniorentreffen in Trier
			Amts-und Funktionsträger				Jugend
MO	09.11.	19:30	Vorsteher-Versammlung per Zoom				
			Sonstiges				Vorschau Dezember
				SO	13.12.		gemeinsamer Brunch nach dem GD, anschließend Adventsfeier
				MI	16.12.	19:30	GD mit Ap Gerd Opdenplatz in Hermeskeil
				SO	27.12.	10:00	Trier, Gottesdienst zum Jahresabschluss, Apostel, alle Gemeinde

Networking (Netzwerken)

unser Bischof Olaf Koch (Arbeitsbereich Nordost, Ap. Follmann) schrieb als einen geistlichen Impuls einige Gedanken über Netzwerk/Netzwerken.

Dies möchte ich aufgreifen.
Im Arbeitsleben kennt man den Begriff, dahinter steht der Gedanke und die Erfahrung, es ist immer gut, jemanden zu kennen, der einem in einer bestimmten Situation helfen kann, oder der vielleicht jemanden kennt, der mich weiter bringt.
Dabei geht es um Problemlösung, einen guten Rat oder einfach darum neue Kunden zu bekommen oder neue Lieferanten.
Wichtig ist hierbei ein entsprechendes Vertrauen zu den Personen zu haben, die eine solche Plattform anbieten.
In unserem Glaubensleben ist es auch sehr wichtig, vernetzt zu sein, ein Netz bietet Halt.
Jesus selbst lehrt uns, das wir nicht als Einzelkämpfer agieren sollen, sondern das wir auch mit unseren Glaubensgeschwistern verbunden sein sollen.
Diese Verbundenheit geht dann weiter über unsere Segensträger, über das Apostelamt.
Wieviel Zeit nehme ich mir, mein persönliches Verhältnis zu Jesus Christus zu pflegen?
Seinen Willen, seine Ziele, seine Einstellung, zu auch ganz aktuellen Themen des Lebens, hören wir in jedem Gottesdienst.
Sind wir hier vernetzt mit unserem Seelenbräutigam? oder trennt uns hier etwas.
Wir wollen Verknüpfungspunkte bilden, mit unserem Nächsten, mit unseren Segensträger, mit dem Apostelamt, mit dem dreieinigen Gott.
Dieses Netz wird auf- und ausgebaut und bedarf der Pflege, es muss auch einmal gereinigt werden von falschen Ansätzen wie Egoismus und Unversöhnlichkeit.
Dann erfüllt es seinen Zweck, es bietet Sicherheit und wir fühlen uns eingebunden in die Gemeinschaft und schauen zuversichtlich in die Zukunft.
In unserem Netzwerk ist immer jemand, den wir kennen und dem wir vertrauen, den wir in Glaubensfragen kontaktieren können.
Halten wir die Verbindung, sehen wir diese Verbindungen nicht als einengend, sondern als Möglichkeit göttlicher Hilfestellung.

liebe Grüße Frank